

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 32	S0094/10	22.04.2010

zum/zur	
F0052/10 Fraktion CDU/Bund für Magdeburg, Dr. Klaus Kutschmann	
Bezeichnung	
Meldepflicht von Gefahren, die von Hunden ausgehen	
Verteiler	Tag
Der Oberbürgermeister	04.05.2010

### *1. Wie viele Meldungen von Verletzungen von Menschen durch Hunde in Magdeburg wurden im ersten Geltungsjahr des Gesetzes gemacht ?*

Hier muss zunächst darauf verwiesen werden, dass eine Meldepflicht nur für Tierärzte im Gesetz festgeschrieben ist. Bei Ärzten ist die Meldung auf freiwilliger Basis vorgesehen. Meldungen seitens der Tierärzte sind die Ausnahme. Allerdings entfällt die tierärztliche Verpflichtung, wenn der Betroffene selbst den Vorfall der Behörde zur Kenntnis gebracht hat.

Dies ist offensichtlich überwiegend der Fall.

Insgesamt sind ca. 20 Beißvorfälle gegen Menschen im ersten Geltungsjahr bekannt geworden. Diese Zahl entspricht den Zahlen der Vorjahre.

### *2. Wie viele andere Tiere wurden durch Hunde gebissen oder anderweitig verletzt ?*

Daneben sind nochmals ca. 30 Vorfälle bekannt geworden, in denen andere Tiere, hauptsächlich Hunde, durch Hunde gebissen worden.

### *3. Welche Hunderassen waren an den Beißvorfällen beteiligt ?*

Wie in der Vergangenheit auch, lassen sich die Vorfälle keiner bestimmten Rasse schwerpunktartig zuordnen. Auffällig werden hier Hunde verschiedenster Rassen vom Schäferhund über Pitbull bis hin zum Terrier und natürlich auch Mischlingshunde.

Holger Platz

.....  
Harnisch, FDL 32.2

.....  
Dr. Emcke, FBL 32